

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**26. Sitzung des Rates der Stadt Haan**  
am Dienstag, dem 12.12.2017 um 17:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
17:00

Ende:  
20:50

**Vorsitz**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke

**CDU-Fraktion**

Stv. Marlene Altmann  
Stv. Nadine Bartz-Jetzki  
Stv. Dr. Edwin Bölke  
Stv. Vincent Endereß  
Stv. Harald Giebels  
Stv. Udo Greeff  
Stv. Gerd Holberg  
Stv. Tobias Kaimer  
Stv. Jens Lemke  
Stv. Klaus Mentrop  
Stv. Monika Morwind  
Stv. Folke Schmelcher  
Stv. Rainer Wetterau

**SPD-Fraktion**

Stv. Walter Drennhaus  
Stv. Jörg Dürr  
Stv. Uwe Elker  
Stv. Julia Klaus  
Stv. Marion Klaus  
Stv. Ulrich Klaus  
Stv. Simone Kunkel-Grätz  
Stv. Alfred Leske  
Stv. Jens Niklaus  
Stv. Bernd Stracke

ab TOP 41

**WLH-Fraktion**

Stv. Meike Lukat  
Stv. Achim Metzger  
Stv. Peter Schniewind  
Stv. Annegret Wahlers

**GAL-Fraktion**

Stv. Jörg-Uwe Pieper  
Stv. Andreas Rehm  
Stv. Jochen Sack  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

**FDP-Fraktion**

Stv. Dirk Raabe  
Stv. Michael Ruppert  
Stv. Reinhard Zipper

**AfD-Fraktion**

Stv. Frank Scheler  
Stv. Ulrich Schwierzke

**Fraktionslose Ratsmitglieder**

Stv. Robert Abel

**Schriftführer**

Stl Daniel Jonke

**Verwaltung**

1. Beigeordnete/r Dagmar Formella  
Beigeordnete/r Engin Alparslan  
StOVR Doris Abel  
TA Guido Mering  
StVR Torsten Rekindt  
StORR Michael Rennert  
StOVR Gerhard Titzer  
StA Kerstin Winkelmann  
StA Anja Herold  
Frau Sonja Kunders  
VA Anja Püschel  
VA Heike Ries

**Personalrat**

Herr Carsten Butz

**Gleichstellungsbeauftragte**

Frau Nicole Kregel

**Die Vorsitzende Dr. Bettina Warnecke** eröffnet um 17:00 Uhr die 26. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf den Antrag der WLH-Fraktion zur Tagesordnung vom 05.12.2017, dass die Sitzung wie gewohnt mit TOP 1 „Fragerecht für Einwohner“ und nicht wie geplant mit den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten begonnen wird, da es Bürgerinnen und Bürger gäbe, welche eine Darstellung sowie eine Unterschriftenliste zur „Backesheide“ überreichen möchten. Dies solle bei der Beratung des Themas berücksichtigt werden.

*Hierüber herrscht Einvernehmen unter den Ratsmitgliedern.*

## **Öffentliche Sitzung**

### **1./ Fragerecht für Einwohner**

---

#### **Protokoll:**

Die Antragssteller, Frau Charlotte Schmitz und Herr Dieter Jürgens, stellen ihre Anfrage vor. Im Anschluss übergeben sie Bgm'in Dr. Warnecke eine Unterschriftenliste mit 568 Unterschriften sowie folgende, schriftlich formulierte Anfrage:

„Zur geplanten Flächenumwidmung „Backesheide“ haben wir drei Fragen an die Bürgermeisterin und den Rat der Stadt Haan:

1. Wie lautet die Begründung der Stadt Haan nach Paragraph 1a Absatz 2 Satz 4 BauGB (Umwandlungssperrklausel), warum die Backesheide, die im FNP der Stadt als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen und als solche seit jeher genutzt wird, zum Gewerbegebiet umgewidmet werden soll?
2. Wie lautet darüber hinaus die Begründung ebenfalls nach Paragraph 1a Absatz 2 Satz 4 BauGB, warum der den Haaner Bürgern unbekannt Investor sein den Haaner Bürgern unbekanntes Gewerbe nur ausschließlich an der Backesheide errichten bzw. betreiben kann, und warum es nicht möglich ist, die vorhandenen Freiflächen bzw. Leerstände in den Gewerbegebieten der Stadt zu nutzen, so, wie es im Sinne der Umwandlungssperrklausel vorrangig zu geschehen hat?
3. Wie hoch ist die Unterdeckung an landwirtschaftlichen Nutzflächen zur regionalen Erzeugung von Lebensmitteln?“

---

**Bgm'in Dr. Warnecke** antwortet hierzu wie folgt:

**zu 1**

Die angesprochene Fläche sei seit dem Gebietsentwicklungsplan im Jahre 1999 als Gewerbefläche ausgewiesen. Daraus resultierte der Regionalplan, welcher wiederum die Grundlage für die Entscheidung des Rates war, diese Fläche als Gewerbegebiet im Flächennutzungsplan aufzunehmen.

**zu 2**

Der Plan beziehe sich nicht ausschließlich auf den genannten Investor. Es handle sich hier um einen Angebotsplan und nicht um einen vorhabensbezogenen Bebauungsplan. Die Anfrage der WLH-Fraktion bezüglich der genauen Ziele des Technologieparks sei bereits öffentlich beantwortet worden.

**zu 3**

Das Thema der Unterdeckung kann hier nicht beantwortet werden.

**2./ Prüfung der rechtlichen Möglichkeiten zur Anordnung von Tempo 30 auf Straßen im Stadtgebiet von Haan**  
**Vorlage: 66/050/2017**

---

**Protokoll:**

Stv. Lukat begrüßt den Beschlussvorschlag der Verwaltung und erläutert, dass die WLH-Fraktion in eigenem Auftrag ebenfalls ein Rechtsgutachten eines Fachanwaltes in Auftrag gegeben habe.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Zur Beauftragung einer lärmtechnischen Berechnung der B 228 (von Schlagbaum bis Kampfstraße), der Hochdahler Straße, der L 288 Ohligser Straße und der K16 (von Ortseingang bis Kreisverkehr Elberfelder Straße) nach der RLS-90, werden zusätzliche Mittel in Höhe von 50.000,- € in den Haushalt 2018 aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **3./ Jahresabschluss 2016** **Vorlage: 14/036/2017**

---

#### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** bittet den Stv. Mentrop in seiner Funktion als 1. stellvertretender Bürgermeister, den Vorsitz der Sitzung zur Abstimmung über den Jahresabschluss 2016 und die Entlastung der Bürgermeisterin zu übernehmen.

*Stv. Mentrop übernimmt den Vorsitz der Sitzung, verliert den Beschlussvorschlag und lässt über den TOP abstimmen. Anschließend übergibt er den Sitzungsvorsitz wieder an Bgm'in Dr. Warnecke.*

#### **Beschluss:**

1. Der Rat stellt gemäß den §§ 96 und 101 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den Jahresabschluss zum 31.12.2016 fest.
2. Die Ratsmitglieder sprechen gemäß § 96 GO NRW der Bürgermeisterin die Entlastung aus.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
36 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

*Bgm'in Dr. Warnecke hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.*

### **4./ Ergebnisverwendung Jahresabschluss 2016 der Stadt Haan** **Vorlage: 20/078/2017**

---

#### **Beschluss:**

Der im Haushaltsjahr 2016 entstandene Jahresfehlbetrag von 3.625.745,00 Euro wird durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**5./ Entlastung der Sparkassenorgane der Stadt-Sparkasse Haan für das  
Geschäftsjahr 2016  
Vorlage: 20/063/2017**

---

**Beschluss:**

Dem Verwaltungsrat und dem Vorstand der Stadt-Sparkasse Haan wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
25 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 13 nicht teilgenommen

*Folgende Stadtverordnete sind Mitglieder des Sparkassenverwaltungsrates und haben daher an der Abstimmung nicht teilgenommen:*

*Stv. Wetterau, Stv. Giebels, Stv. Schmelcher, Stv. Drennhaus, Stv. Stracke, Stv. Lukat, Stv. Zerhusen-Elker, Stv. Greeff, Stv. U. Klaus, Stv. Niklaus, Stv. Kunkel-Grätz, Stv. Wahlers, Stv. Pieper*

**6./ Anzahl der Ratsmitglieder zur nächsten Ratsperiode  
Vorlage: 10/138/2017**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** erfragt die konkreten, finanziellen Auswirkungen auf die zukünftigen Haushalte.

**Bgm'in Dr. Warnecke** erläutert, dass die finanziellen Auswirkungen von der zukünftigen Anzahl der Ratsmitglieder und somit vom Wahlergebnis abhängig seien.

**Stv. Wetterau** plädiert für einen Beschluss gem. Anlage 1. So könne der Rat ein Zeichen setzen und durch die Einsparung der zusätzlichen Sitzungsgelder mit gutem Beispiel vorangehen.

**Stv. Stracke** warnt noch einmal davor, die Größe des Rates von der Größe des Sitzungssaales abhängig zu machen. Die Sitzungen könnten auch in größeren Räumlichkeiten stattfinden, sodass eine Reduzierung der Ratsmandate nicht notwendig sei.

---

**Beschluss:**

Die Reduzierungssatzung wird in der Fassung der **Anlage 1** beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
19 Ja / 15 Nein / 4 Enthaltungen

**7./ Änderung der Hundesteuersatzung  
Vorlage: 20/076/2017**

---

**Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** erläutert, dass nach Rücksprache mit dem Kreisveterinäramt Mettmann ein Verhaltenstest des Hundes erst nach dem zweiten Lebensjahr des Hundes durchgeführt wird. Es mache daher aus Sicht der Verwaltung keinen Sinn, an der erhöhten Besteuerung für gefährliche Hunde, sog. Listenhunde, festzuhalten. Sie schlägt daher vor, § 2 Abs. 1 lit. d und Abs. 2 der Hundesteuersatzung der Stadt Haan zu streichen. Die geplante Erweiterung des § 2 um den Abs. 3 solle nicht erfolgen.

**Beschluss:**

Eine erhöhte Besteuerung für gefährliche Hunde erfolgt nicht. Der § 2 Abs. 1 lit. d sowie der § 2 Abs. 2 Hundesteuersatzung der Stadt Haan werden **gestrichen**. Die Ergänzung des § 2 um den Abs. 3 **erfolgt nicht**.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

**8./ Änderung der Geschäftsordnung  
hier: Teilnahme fraktionsloser Ratsmitglieder an den  
Fraktionsvorsitzendenbesprechungen der Stadt Haan  
Vorlage: 10/137/2017**

---

**Protokoll:**

**Stv. Lukat** trägt einen geänderten Beschlussvorschlag der WLH-Fraktion vor und bittet diesen zur Abstimmung zu stellen.

**geänderter Beschlussvorschlag der WLH-Fraktion:**

Der Rat stimmt folgender Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Haan zu:

**§ 17 Absatz 2**

*„Der Bürgermeister lädt die Fraktionsvorsitzenden zu den jeweiligen Besprechungen spätestens eine Woche vor der folgenden Ratssitzung unter gleichzeitiger Übersendung der Tagesordnung ein. Die Fraktionsvorsitzenden können sich durch ein Mitglied ihrer Fraktion vertreten lassen. **Auf eigenen Wunsch können Ratsmitglieder an jeweils der im Ratsinformationssystem terminierten Fraktionsvorsitzendenbesprechung zwecks Informationsaus-tausch teilnehmen.**“ (Fettdruck = Erweiterung)*

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich abgelehnt  
8 Ja / 30 Nein / 0 Enthaltungen

**Beschluss:**

Der Rat stimmt folgender Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Haan zu:

**§ 17 Absatz 2**

*„Der Bürgermeister lädt die Fraktionsvorsitzenden zu den jeweiligen Besprechungen spätestens eine Woche vor der folgenden Ratssitzung unter gleichzeitiger Übersendung der Tagesordnung ein. Die Fraktionsvorsitzenden können sich durch ein Mitglied ihrer Fraktion vertreten lassen. **Auf eigenen Wunsch können Ratsmitglieder an jeweils der im Ratsinformationssystem terminierten Fraktionsvorsitzendenbesprechung zwecks Informationsaustausch teilnehmen.**“ (Fettdruck = Erweiterung / Unterstrich = Antrag WLH)*



---

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen  
23 Ja / 4 Nein / 11 Enthaltungen

**9./ Baulandmanagement/ Baulandbeschluss**  
**Vorlage: 61/205/2017**

---

**Protokoll:**

**Stv. Rehm** spricht sich gegen die Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft aus. Er warnt davor, dass hierdurch der Rat die Kontrolle über Grundstücksverkäufe der Stadt Haan verliere. Aus Sicht der GAL-Fraktion sei vieles noch unklar, weshalb eine ausführlichere Diskussion hierüber im Fachausschuss stattfinden solle.

**Stv. Ruppert** und **Stv. Lukat** schließen sich, stellvertretend für ihre jeweiligen Fraktionen an.

**Stv. Stracke** betont für die SPD-Fraktion, dass die Gründung der Stadtentwicklungsgesellschaft gerade der Kontrolle über den sozialen Wohnungsbau diene.

**Stv. Lemke** ergänzt, dass die Stadt Haan bisher kaum Einfluss auf die Veredelung von Grundstücken (Wohnraum, etc.) gehabt habe. Dies solle mit der Stadtentwicklungsgesellschaft verbessert werden.

**Beschluss:**

1. Der vorgelegte Entwurf des Baulandbeschlusses der Stadt Haan wird zur Kenntnis genommen. Über die Inhalte des Baulandbeschlusses wird erneut im SUVA beraten.
2. Für die Gründung einer Stadtentwicklungsgesellschaft wird im Haushaltsplan eine Summe von 70.000 EUR aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

**zu 1.**  
einstimmig beschlossen

**zu 2.**  
mehrheitlich beschlossen  
27 Ja / 11 Nein / 0 Enthaltungen

**10./ Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 188 "Südliche Robert-Koch-Str. II" als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB  
Anpassung des Flächennutzungsplanes (38. Änderung des FNP) im Bereich der "Südlichen Robert-Koch-Straße II" im Wege der Berichtigung hier: Beschluss über die abgegebenen Stellungnahmen, §§ 3 (1), 3 (2) , 4 (2), 4a (3) S. 4 BauGB;  
Satzungsbeschluss, § 10 (1) BauGB  
Vorlage: 61/197/2017**

---

**Beschluss:**

1. Über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) BauGB sowie über die in der öffentlichen Auslegung nach § 3 (2) BauGB, die in der Beteiligung nach § 4 (2) BauGB und die in den Beteiligungen zur Entwurfsänderung gemäß § 4a (3) S. 4 BauGB vorgelegten Stellungnahmen wird entsprechend dem Ergebnis der Prüfung in dieser Sitzungsvorlage entschieden.
2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 188 „Südliche Robert-Koch-Str. II“ incl. seines Vorhaben- und Erschließungsplans jeweils mit Stand vom 20.10.2017 wird gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung in der Fassung vom 20.10.2017 wird zugestimmt.

Das Plangebiet befindet sich am Haaner Krankenhaus, an der südlichen Robert-Koch-Straße gegenüber dem Einmündungsbereich in die Flemingstraße. Der Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Haan, Flur 18, das Flurstück 2088. Die genaue Festlegung des räumlichen Geltungsbereiches erfolgt durch die Planzeichnung.

3. Der Flächennutzungsplan wird im Bereich „Südliche Robert-Koch-Str. II“ gemäß dem Entwurf vom 30.08.2017 (38. Änderung des Flächennutzungsplans) im Wege der Berichtigung angepasst.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen

33 Ja / 4 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**11./ Kostenersatz- und Entgeltsatzung bei Einsätzen der Feuerwehr  
Vorlage: 32-2/057/2017**

---

**Beschluss:**

Die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Entgelten in der Stadt Haan bei Einsätzen der Feuerwehr wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**12./ Gebührensatzung für die Brandverhütungsschau  
Vorlage: 32-2/058/2017**

---

**Beschluss:**

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Haan vom 14. 12. 2016 wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**13./ Technische Erneuerung der Feuer- und Rettungswache  
hier: Vorstellung des Projektes durch den Gutachter  
Vorlage: 32-2/059/2017**

---

**Beschluss:**

Für die Investitionen zur Umsetzung der technischen und baulichen Veränderungen auf der Grundlage des vom Fachplaner erstellten Sicherungskonzeptes werden Haushaltsmittel von 339.150 € bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**14./ 4. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Haan**  
**Vorlage: 10/136/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt beschließt die Neufassung der als Anlage beigefügten 4. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Haan vom 11.10.2002.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**15./ Änderungen in den Gebührenbedarfsberechnungen**  
**Vorlage: 60/032/2017**

---

**Beschluss:**

Die vorgeschlagenen Änderungen werden für die Gebührenbedarfsberechnungen übernommen. Die weiteren Sachverhalte werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**16./ Satzung der Stadt Haan über die Festsetzung der**  
**Abfallentsorgungsgebühren für die Jahre 2018 und 2019**  
**Vorlage: 60/033/2017**

---

**Beschluss:**

Der Beschluss ist unter der Ergänzungsvorlage Nr. **60/033/2017/1 (TOP 16.1)** aufgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**16. Satzung der Stadt Haan über die Festsetzung der  
1./ Abfallentsorgungsgebühren für die Jahre 2018 und 2019  
hier: 1. Ergänzung  
Vorlage: 60/033/2017/1**

---

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Haan über die Änderung der Satzung über die Festsetzung der Abfallentsorgungsgebühren wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Die Satzung der Stadt Haan über die Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung wird in der Fassung der Anlage 2 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**17./ Satzung der Stadt Haan über die 45. Änderung der Satzung über die  
Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren  
Vorlage: 60/034/2017**

---

**Beschluss:**

Der Beschluss ist unter der Ergänzungsvorlage Nr. **60/034/2017/1 (TOP 17.1)** aufgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**17. Satzung der Stadt Haan über die 45. Änderung der Satzung über die  
1./ Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren  
hier: 1. Ergänzung  
Vorlage: 60/034/2017/1**

---

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Haan über die 45. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**18./ Satzung der Stadt Haan über die Änderung der Gebührensatzung für den städtischen Friedhof und über die Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen auf dem städtischen Waldfriedhof  
Vorlage: 60/035/2017**

---

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Haan über die 4. Änderung der Gebührensatzung für den städt. Friedhof in Haan (Friedhofsgebührensatzung) wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

Die Änderung der Satzung der Stadt Haan über das Friedhofs- und Bestattungswesen auf dem städtischen Waldfriedhof in Haan wird in der Fassung der Anlage 2 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**19./ Satzung der Stadt Haan über die 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage (Abwassergebührensatzung) und Festsetzung der Benutzungsgebühren für die Jahre 2018 und 2019  
Vorlage: 60/036/2017**

---

**Beschluss:**

Der Beschluss ist unter der Ergänzungsvorlage Nr. **60/036/2017/1 (TOP 19.1)** aufgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**19. Satzung der Stadt Haan über die 5. Änderung der Satzung über die  
1./ Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der  
Abwasseranlage (Abwassergebührensatzung) und Festsetzung der  
Benutzungsgebühren für die Jahre 2018 und 2019  
hier: 1. Ergänzung  
Vorlage: 60/036/2017/1**

---

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Haan über die 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**20./ Satzung der Stadt Haan über die Entsorgung von Abwassergruben und  
privaten Kleinkläranlagen (Grundstücksentwässerungsanlagen) und  
Festsetzung der Gebühren für die Jahre 2018 und 2019  
Vorlage: 60/037/2017**

---

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Haan über die 1. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**21./ Erlass einer Vorkaufsrechtsatzung für ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 (1) Nr. 2 BauGB im Bereich "Haan Windhövel – Neuer Markt" (Vorkaufsrechtsatzung)  
hier: Satzungsbeschluss  
Vorlage: 61/206/2017**

---

**Beschluss:**

Die Satzung zur Begründung eines besonderen gemeindlichen Vorkaufsrechts nach § 25 (1) Satz 1 Nr. 2 BauGB (Vorkaufsrechtsatzung) für den Bereich „Haan Windhövel – Neuer Markt“ wird entsprechend dem beigefügten Entwurf beschlossen. Der Begründung zur Satzung wird zugestimmt.

Der Geltungsbereich der Vorkaufsrechtsatzung befindet sich zwischen dem Schillerpark im Norden, dem Neuen Markt im Osten, der Bebauung entlang der Kaiserstr. 19-21 im Süden sowie den Flächen der Tiefgarage Schillerstraße und dem Windhövel im Westen. Der räumliche Geltungsbereich der Satzung ist dem anliegenden Planausschnitt zu entnehmen. Der Planausschnitt ist Bestandteil der Satzung.

Nach dem Liegenschaftskataster sind folgende Flurstücke von der Vorkaufsrechtsatzung berührt: Gemarkung Haan, Flur 21 die Flurstücke 898, 902, 904, 905 und 908 sowie in der Flur 26 die Flurstücke 296, 313, 366, 368.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**22./ Sprachförderung für Erwachsene für die Stufe A2  
Vorlage: 50/001/2017**

---

**Beschluss:**

Im Zeitraum 2018 wird die Durchführung qualifizierter Sprachkurse (1-2) für Erwachsene durch die VHS beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen



**23./ Verlängerung der Zuschussgewährung zum Betreuungsmanagement 1.  
Quartal 2018  
Vorlage: 50/002/2017**

---

**Beschluss:**

1. Der Zuschuss an den Caritasverband für den Kreis Mettmann zur Wahrnehmung des Betreuungsmanagements Flüchtlingshilfe/ Wohnungslosenhilfe im bisherigem Umfang wird für die Monate Januar bis März 2018 gewährt.
2. Zur Aufgabenerfüllung wird dem Caritasverband im Kreis Mettmann für den Zeitraum von Januar bis März 2018 ein Zuschuss in Höhe von insgesamt 77.940,00 € gewährt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**24./ Einrichtung eines Stellenanteils zur Geschäftsführung des  
Demenznetzwerkes  
- Antrag des Demenznetzwerkes vom 23.10.2017  
Vorlage: 50/005/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan gewährt einen Zuschuss anstelle der Einrichtung eines Stellenanteils zur Geschäftsführung. Die Einzelheiten sind mit dem Antragsteller abzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen  
37 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen / 1 nicht teilgenommen

**25./ Personalentwicklung der Feuer- und Rettungswache in den Jahren 2018 ff.  
Darstellung der Wachleitung  
Vorlage: 10/125/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Darstellung der Personalentwicklung bei der Feuer- und Rettungswache für die nachfolgenden Jahre in der Fassung der Anlage 1 zur Kenntnis. Die erforderlichen personellen Konsequenzen sind im Stellenplan einzuarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**26./ Stellenplan der Stadt Haan für das Jahr 2018  
Vorlage: 10/135/2017**

---

**Beschluss:**

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 wird entsprechend dem in Anlage 1 beigefügten Verwaltungsentwurf verabschiedet.

Den unter 2.8 aufgeführten personalwirtschaftlichen Maßnahmen wird zugestimmt.

Der Rat stimmt der Flexibilisierung der Wiederbesetzung von Stellen im Bereich der Feuer- und Rettungswache Haan sowie der Kita Bollenberg nach Ziffer 2.8.6 dieser Vorlage zu.

Die Einrichtung von neuen Planstellen ist aufgrund des Ratsbeschlusses vom 12.05.2015 (TOP 9.2.2) weiterhin nur in begründeten Ausnahmefällen mit Zustimmung des Rates zulässig.

Überstunden sind nur gegen Freizeitausgleich zu genehmigen. Ausnahmen können mit Zustimmung des Rates zugelassen werden (Beschluss des Rates vom 12.05.2015).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Einrichtung einer zusätzlichen Vollzeitstelle im Produkt 110210**  
**1./ (Unterhaltung Abwasseranlage, Kanalkolonne)**  
**Vorlage: 10/126/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung eines zusätzlichen Stellenanteils von 1,0 (EG 6) in der Unterhaltung der Abwasseranlagen im Stellenplan 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Einrichtung eines Stellenanteils von 0,5 in der Sachbearbeitung**  
**2./ Vergabestelle (Amt 60)**  
**Vorlage: 10/127/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung eines Stellenanteils von 0,5 in der Sachbearbeitung Vergabestelle (Amt 60) im Stellenplan 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Einrichtung einer Stelle „Baumkontrolle und Überwachung der**  
**3./ Straßenaufbrüche“ im Stellenplan 2018**  
**Vorlage: 10/128/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung einer Stelle Baumkontrolle und Überwachung der Straßenaufbrüche (EG 8) im Stellenplan 2018 zu.

An der Stelle **66/33** soll ein KW-Vermerk angebracht werden, da die Stelle mit Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers nicht wiederbesetzt werden soll.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Haushalt / Stellenplan 2018**

**4./ Einrichtung einer Stelle im Pflegekinderdienst in Vollzeit, EG S 14**

**Vorlage: 10/130/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung einer Stelle im Pflegekinderdienst in Vollzeit (EG S 14) im Stellenplan 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Haushalt / Stellenplan 2018**

**5./ Einrichtung einer weiteren Stelle in der städtischen Kindertageseinrichtung in Vollzeit**

**Vorlage: 10/131/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung eines zusätzlichen Stellenanteils von 1,0 in der städtischen Kindertageseinrichtung (Erzieher/-in, EG S8a) im Stellenplan 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Einrichtung einer neuen Teilzeitstelle (20Std)**

**6./ Aufgabengebiet OGS – Steuerung, Controlling, Verwaltung**

**Vorlage: 10/133/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan stimmt der Einrichtung eines Stellenanteils von 0,5 (EG 9c / A 10, Produkt 030710) im Stellenplan 2018 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Einrichtung einer Stelle in Teilzeit für den hauswirtschaftlichen Bereich in  
7./ der städtischen Kindertageseinrichtung  
Vorlage: 51/003/2017**

---

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan beschließt im Stellenplan 2018 die Errichtung einer Stelle in Teilzeit für den hauswirtschaftlichen Bereich in der städt. Kindertageseinrichtung mit einem Stellenanteil von 0.5 (20 Wochenstunden).

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**26. Einrichtung einer Stelle in Teilzeit für den hauswirtschaftlichen Bereich in  
7.1. der städtischen Kindertageseinrichtung  
/ hier: Anfrage aus dem Jugendhilfeausschuss am 16.11.2017  
Vorlage: 51/003/2017/1**

---

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

**26. Antrag der WLH-Fraktion vom 08.11.2017  
8./ hier: mehr Außendienst im Ordnungsamt**

---

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Einrichtung eines zusätzlichen Stellenanteils von 1,0 für den Bereich der Verkehrsüberwachung, sowie 0,8 Stellenanteile im Innendienst des Ordnungsamtes der Stadt Haan. Weiterhin sollen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Außendienstes und der Verkehrsüberwachung neue, geeignete Ausrüstung (z.B. Elektroroller, wetterfeste Kleidung) zur Verfügung gestellt werden.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**27./ Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2018**  
**Vorlage: 20/079/2017**

---

**Protokoll:****Produktbereich 01 – Innere Verwaltung****Nr. P9a – WLH: Anschaffung Hardware Aufzeichnung**

**Stv. Lukat** stellt für die WLH-Fraktion einen mündlichen Antrag, den Sperrvermerk für diesen Posten im Haushalt 2018 nicht anzubringen.

**mehrheitlich abgelehnt**

**8 Ja / 29 Nein / 0 Enthaltungen**

**Beschluss:**

Ausgehend von einer Nutzungsdauer von 4 Jahren ergeben sich Aufwendungen für die Abschreibung in Höhe von insgesamt 4.000,-€. Diese sind **mit einem Sperrvermerk** in den Haushalt einzustellen.

**mehrheitlich beschlossen**

**34 Ja / 4 Nein / 0 Enthaltungen**

**Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben****Nr. P10a – Mensa Don Bosco & Nr. P10b – SPD: Planungsmittel 2018 & Nr. P10c – CDU: Planungsmittel 50.000 € in 2018**

**Stv. Endereß** plädiert dafür, die 50.000,- € Planungskosten für die Mensa Don Bosco, ohne Sperrvermerk in den Haushalt einzustellen.

**Stv. Stracke** verweist auf die noch nicht vorliegende Schulentwicklungsplanung und möchte wissen, ob es mögliche negative Sachverhalte gäbe, welche diesbezüglich in Zukunft auf die Stadt Haan zukommen könnten.

**Stv. Lukat** ergänzt, dass der Bericht bei den bisherigen Beschlussfassungen nicht vorlag. Bezüglich einer Priorisierung führt sie aus, dass dem Standort „Steinkulle“ bereits 2012 eine hohe Priorität eingeräumt wurde.

**Stv. Sack** kritisiert, dass hier nur Planungskosten in den Haushalt eingestellt werden sollen. Aus Sicht der GAL-Fraktion wäre es konsequenter gewesen, nicht nur die Planungs- sondern auch die Herstellungskosten in den Haushalt 2018 einzuplanen. Lediglich die Planungskosten einzustellen sei nur ein Teilschritt.

---

**Techn. Bgo. Alparslan** erinnert noch einmal an die kritische Personalsituation innerhalb der Bauverwaltung. Ein weiteres Großprojekt, welches noch 2018 realisiert werden sollte, könne die Verwaltung nicht stemmen. Aus Sicht der Verwaltung sollte zunächst die Mensa an der Don-Bosco-Schule realisiert werden, da beide Maßnahmen (Don-Bosco und Steinkulle) nicht gleichzeitig umgesetzt werden können.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan beschließt Planungsmittel in Höhe von 50.000,-€ für einen Neubau einer Mensa an der Don-Bosco-Schule in Haan in den Haushalt 2018 einzustellen.

**mehrheitlich beschlossen**

**34 Ja / 4 Nein / 0 Enthaltungen**

**Nr. P27 – Antrag CDU: Planungsmittel Steinkulle 50.000,-€ in 2021**

Nr. P27 wurde zusammen mit Nr. P10a, b, c beraten, daher wird der Beschluss hier ebenfalls aufgeführt.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan beschließt Planungsmittel in Höhe von 50.000,-€ für einen Neubau am Schulstandort "Steinkulle" in Haan in den Haushalt 2019 einzustellen.

**mehrheitlich beschlossen**

**30 Ja / 4 Nein / 4 Enthaltungen**

**Produktbereich 15 – Wirtschaft und Tourismus**

**Nr. P29 – SPD: Schnelles Internet**

**Bgm'in Dr. Warnecke** führt aus, dass im gesamten Stadtgebiet von Haan in Bezug auf die Internet-Breitbandversorgung, lediglich 19 private Adressen, sowie 7 Kleinunternehmen und ein Reitstall unterversorgt sein. Ein Ansatz zum Ausbau und zur besseren Versorgung dieser Stellen in Höhe von 150.000,-€ sei weder wirtschaftlich noch verhältnismäßig.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Haan beschließt, dass die Schulen, Betriebe und Wohnhäuser, die bisher noch keinen Breitbandanschluss haben, an das schnelle Internet angeschlossen werden. Hierfür sind Mittel in Höhe von 150.000,-€ in den Haushalt 2018 einzustellen.

**mehrheitlich abgelehnt**

**10 Ja / 28 Nein / 0 Enthaltungen**

---

## Produktbereich 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft

### **Nr. P31 – FDP: Planung Haushalt 2019 ohne Steuererhöhungen**

**Stv. Ruppert** erläutert, dass sich die finanzielle Situation der Stadt Haan besser sei, als es in den Haushaltsplanberatungen dargestellt werde. Er führt aus, dass fast alle Städte des Kreises Mettmann Kassenkredite aufnehmen müssten, um ihre Verbindlichkeiten ausgleichen zu können. Die Stadt Haan musste dies bisher nicht. Aus Sicht der FDP-Fraktion sei es daher nicht mehr gerechtfertigt, eine mögliche Steuererhöhung 2019 zu veranlassen. Der Antrag sei daher als Entschließungsantrag zu sehen.

**Stv. Wetterau** verweist auf einen gemeinsamen Antrag der CDU- und FDP-Fraktion vom Januar 2013. In diesem war bereits das Thema „Steuererhöhungen“ behandelt worden. Eine Notwendigkeit eines erneuten Antrages hierzu sehe er daher nicht.

**Stv. Rehm** betont, dass es wichtig sei, einen verlässlichen Steuersatz zu haben. Dies sei besser, als ein ständiges Auf und Ab des Hebesatzes.

**1. Bgo. Formella** streicht noch einmal heraus, dass der Haushaltsausgleich 2020 oberstes Gebot sei. Die Verwaltung müsse stets nach dem Vorsichtsprinzip handeln. Daher sei es der Verwaltung nicht möglich, bereits bei der Beratung des Haushaltes 2018 auszuschließen, dass es 2019 mögliche Anhebungen der Hebesätze gebe. Die Verwaltung führe ein ständiges Finanzcontrolling, welches in entsprechenden Situationen aufzeigt was möglich sei und was nicht. Sie betont erneut, dass auch die Verwaltung kein Interesse daran habe die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gewerbetreibenden mehr als nötig mit Steuern zu belasten.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Entwurf des Haushaltsplanes für 2019 ohne Steuererhöhungen aufzustellen.

#### **mehrheitlich beschlossen**

**20 Ja / 14 Nein / 4 Enthaltungen**

*Im Anschluss an die Beratung des Haushaltsplanes 2018 halten die jeweiligen Fraktionsvorsitzenden sowie Herr Stv. Abel ihre Haushaltsreden. Diese sind, sofern vorhanden, im Ratsinformationssystem unter TOP 27 einsehbar.*

*Im Anschluss an die Haushaltsreden wird die Haushaltssatzung zur Beschlussfassung vorgelegt. (Anlage 2 zur Niederschrift)*



---

**Beschluss:**

Der am 17.10.2017 vorgelegte Entwurf der Haushaltssatzung 2018 nebst Anlagen wird unter Berücksichtigung der vorliegenden Veränderungsanträge **der Verwaltung lfd. Nr. 1 - 31 und der Politik lfd. Nr. 2, 3, 5, 7-10, 12, 15-18 und 25-27** beschlossen.

Die Beschlüsse und Abstimmungsergebnisse zu den Veränderungsanträgen sind in der separaten Beschlussliste zu den Haushaltsplanberatungen 2018 (**Anlage 1** zur Niederschrift) aufgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**27. Haushaltsplanberatung 2018; Stadtentwicklung, Umwelt, Verkehr  
1./ Vorlage: 20/070/2017**

---

**Beschluss:**

Die Beratung aus dem Fachausschuss werden zur Kenntnis genommen. Die Haushaltsplanberatungen 2018 werden zusammen unter TOP 27. „Haushaltsplanberatungen 2018“ geführt.

**27. Haushaltsplanberatung 2018; Wirtschaftsförderung, Liegenschaften,  
2./ Stadtmarketing und Tourismus  
Vorlage: 20/071/2017**

---

**Beschluss:**

Die Beratung aus dem Fachausschuss werden zur Kenntnis genommen. Die Haushaltsplanberatungen 2018 werden zusammen unter TOP 27. „Haushaltsplanberatungen 2018“ geführt.

**27. Haushaltsplanberatung 2018; Bau, Vergabe, Feuerschutz und  
3./ Ordnungsangelegenheiten  
Vorlage: 20/072/2017**

---

**Beschluss:**

Die Beratung aus dem Fachausschuss werden zur Kenntnis genommen. Die Haushaltsplanberatungen 2018 werden zusammen unter TOP 27. „Haushaltsplanberatungen 2018“ geführt.

**27. Haushaltsplanberatungen 2018; Soziales und Integration  
4./ Vorlage: 20/075/2017**

---

**Beschluss:**

Die Beratung aus dem Fachausschuss werden zur Kenntnis genommen. Die Haushaltsplanberatungen 2018 werden zusammen unter TOP 27. „Haushaltsplanberatungen 2018“ geführt.

**27. Beratung des Haushaltes 2018, des Stellenplanes 2018 und  
5./ Haushaltssicherungskonzepts bis 2020 für den Bereich des Jugendamtes  
Vorlage: 51/004/2017**

---

**Beschluss:**

Die Beratung aus dem Fachausschuss werden zur Kenntnis genommen. Die Haushaltsplanberatungen 2018 werden zusammen unter TOP 27. „Haushaltsplanberatungen 2018“ geführt.

**27. Haushaltsplanberatung  
6./ Schul- und Sportangelegenheiten  
Vorlage: 40/005/2017**

---

**Beschluss:**

Die Beratung aus dem Fachausschuss werden zur Kenntnis genommen. Die Haushaltsplanberatungen 2018 werden zusammen unter TOP 27. „Haushaltsplanberatungen 2018“ geführt.

## **28./ Neubesetzung von Ausschüssen**

---

### **Beschluss:**

Der Rat nimmt die vorgelegten Anträge auf Neubesetzung von Ausschüssen zur Kenntnis und stimmt diesen zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

zur Kenntnis genommen

## **29./ Beantwortung von Anfragen**

---

### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** verweist auf die Anfrage der GAL-Fraktion vom 04.12.2017 bezüglich des Glyphosateinsatzes auf städtischen Grundstücken. Sie führt aus, dass weder der Betriebshof, noch die von der Stadt beauftragten Fremdfirmen Glyphosat auf städtischen Grundstücken einsetzen. Wie es um verpachtete Flächen der Stadt stehe werde derzeit abgefragt.

**Stv. Lukat** bezieht sich auf die Baugenehmigung zu den Flüchtlingsunterkünften am Neandertalweg. Hier sei die Unterbringung von Obdachlosen vorübergehend möglich. Sie möchte daher wissen, wie „vorübergehend“ zu definieren sei.

***Die Antwort des Kreises Mettmann, welche Nutzung am Neandertalweg möglich ist, ist im Ratsinformationssystem unter TOP 29 einsehbar.***

Weiterhin möchte sie wissen, wie es um die geplanten, städtischen Fahrradbügel vor der Sparkasse bestellt sei bzw. wann diese angebracht werden.

**TA Mering** erläutert, dies müsse noch zwischen Sparkasse und Betriebshof abgesprochen werden. Einen genauen Termin könne die Verwaltung daher noch nicht nennen.

*Weitere Anfragen inkl. deren Antworten sind im Ratsinformationssystem unter TOP 29 einsehbar.*

### **30./ Mitteilungen**

---

#### **Protokoll:**

**Bgm'in Dr. Warnecke** teilt mit, dass die Schilder am Bahnhof Gruiten mit der Aufschrift „Haan – Gruiten“ vom 09.12. auf den 10.12.2017 seitens der Deutschen Bahn angebracht worden seien.

Weiterhin teilt sie mit, dass der Stadt Haan der Titel „Fair Trade Stadt“ für weitere zwei Jahre verliehen worden sei.